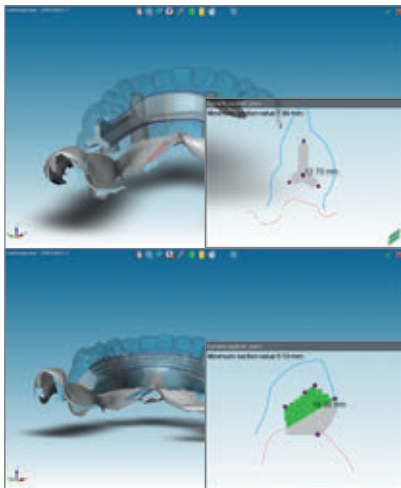


Basisinformationen zu CARES®
(voll)ummantelbaren Stegen
und basalen Auflage-Stege
Prothetische Finalisierung



Dies ist eine Schritt-für-Schritt-Anleitung für die Verarbeitung von CARES® (voll)ummantelbaren Stegen und basalen Auflage-Stegen. Dabei gelten die folgenden Voraussetzungen:

- Die prothetische Planung ist abgeschlossen und zwischen Behandler und Zahntechniker abgestimmt.
- Eine Wachsprobe der Prothese wurde im Mund des Patienten durchgeführt.
- Die Straumann Implantate sind gesetzt.
- Die Passgenauigkeit des Arbeitsmodells wurde mit einer Verifikationsschablone kontrolliert, um eine genaue Abbildung der Mundsituation des Patienten sicherzustellen.



Schritt 1

Konstruktion in CARES® Visual

Für eine optimale Anpassung der CARES® festsitzenden Stege an die definitive Prothese wird empfohlen, das Wachsmo- dell als Aufstel- lung einzuscannen (siehe Bild links).

CARES® basaler Auflage-Steg: Legen Sie die Acryl/Metall-Randlinie entsprechend der Wachs- aufstellung fest.

Genauere Angaben über die Konstruktion von CARES® (voll)umman- telbaren Stegen und basalen Auflage-Stegen enthält die Anleitung in Ihrer CARES® Visual Software.



Schritt 2

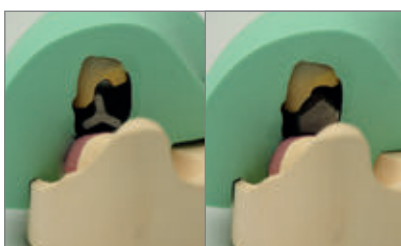
Überprüfung der Passform

Nach Erhalt des CARES® festsitzenden Stegs überprüfen Sie seine Passgenauigkeit am Arbeitsmodell.

Schritt 2a

Optional:

Zur weiteren Überprüfung der Passform schicken Sie den Steg für eine Gerüstanprobe im Mund des Patienten an den Zahnarzt. Um sicherzustellen, dass die verwendeten Schrauben nicht beschädigt werden, setzen Sie sie mit dem SCS-Schraubendreher ein. Die Friktionspassung sichert die Schrauben während des Einsetzens am Instrument und gewährleistet eine sichere Handhabung.



Schritt 3

Küvettieren Sie das überprüfte Wachsmo- dell

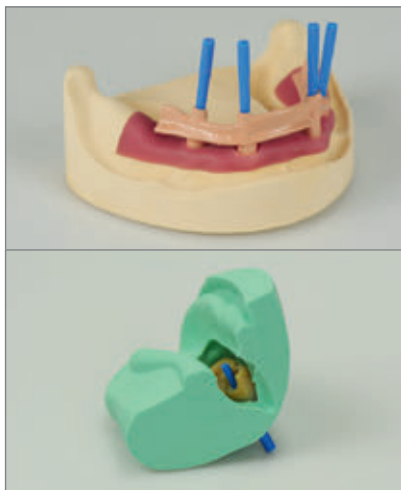
- Setzen Sie das überprüfte Wachsmo- dell auf das Arbeitsmodell und küvettieren Sie es.
- Entfernen Sie die Küvette und brühen Sie das Wachs aus.
- Befestigen Sie den Steg am Arbeitsmodell und stellen Sie sicher, dass die Zähne in der Einbettmasse keinen direkten Kontakt zum Steg haben.



Schritt 4

Vorbereitung des Stegs

Bringen Sie einen Opaker dort auf, wo das Acryl entsprechend dem gewählten Verblendungssystem aufgetragen wird.



Schritt 5

Stellen Sie sicher, dass die Schraubenkanäle vor dem Einfließen des Kunststoffes verschlossen sind. Lassen Sie den Verschluss lange genug im Schraubenkanal, damit dieser nicht durch den flüssigen Kunststoff verstopft wird.



Schritt 6

Finalisierung der prothetischen Restauration

Bearbeiten und finalisieren Sie die Prothese nach konventionellen zahntechnischen Verfahren.



Schritt 7

Einsetzen im Mund des Patienten

- Überprüfen Sie die Passform des Stegs, bevor Sie ihn im Mund des Patienten fixieren. Bei einer subgingivalen Implantat-Verbindung prüfen Sie die Passform anhand einer Röntgenaufnahme.
- Fixieren Sie den Steg nicht, wenn die Passform nicht optimal erscheint.
- Benutzen Sie für die Verwendung am Patienten stets neue Sekundärteil-/ Okklusalschrauben.
- Drehmoment SRBB auf Implantatebene*: 35 Ncm
- Drehmoment verschraubtes Sekundärteil: 35 Ncm
- Drehmoment Okklusalschraube für SRBB auf Sekundärteilebene: 15 Ncm

* SRBB ist die Abkürzung für Screw-retained Bars and Bridges

International Headquarters

Institut Straumann AG
Peter Merian-Weg 12
CH-4002 Basel, Switzerland
Phone +41 (0)61 965 11 11
Fax +41 (0)61 965 11 01
www.straumann.com

©Institut Straumann AG, 2014. Alle Rechte vorbehalten.

Straumann® und/oder andere hier erwähnte Marken und Logos von Straumann® sind Marken oder eingetragene Marken der Straumann Holding AG und/oder ihrer verbundenen Unternehmen.